

# Bremer zeigen Schöpfungsverantwortung

Seit ca. 4 Jahren gibt es eine überregionale Initiative zum Schutz der Schöpfung. Zwei Mitglieder der Gemeinde Bremen-Mitte sind aktiv dabei und berichten.

25.05.2018

Autor: André und Claudia Paul

Quelle: Kirchenbezirk Bremen



Am Palmsonntagswochenende, vom 23. bis 25. März 2018, nahmen wir an dem vierten Jahrestreffen der privaten Initiative „Schöpfungsverantwortung in der Neuapostolischen Kirche“ in der Gemeinde Trostberg in Bayern teil. In dem Kreis von insgesamt 25 Glaubensgeschwistern aus ganz Deutschland und der Schweiz fühlten wir uns mit drei weiteren „Neulingen“ sofort sehr wohl. Das Treffen begann am Freitagabend mit einer Vorstellungsrunde, einer Begrüßung der Anwesenden durch den Vorsteher und einem Rückblick auf die Aktivitäten des vergangenen Jahres.

Am Sonnabend stimmten wir uns mit einer Andacht auf das Thema „Schöpfungsverantwortung“ ein, gefolgt von einem Vortrag zu den aktuellen Entwicklungen in Klimawissenschaft und -politik.

Der weitere Tag galt gemeinsamer Arbeit in der großen Runde und in Kleingruppen. Es wurde an folgenden Themen gearbeitet:

- Leitfaden für konkrete Schöpfungsverantwortung in den Gemeinden,
- Workshop zur „Suffizienz“ (Genügsamkeit) auf dem Nordostdeutschen Jugendtag Leipzig 2018
- Umweltschutzkonzept und einem Stand der Initiative für den Internationalen Jugendtag Düsseldorf 2019

Nach dem Gottesdienst am Sonntag tauschten sich die Teilnehmenden noch zum Thema Unterrichtsmaterialien aus, um sich dann dankbar und neu motiviert auf die Heimreise zu begeben. Zum Rahmenprogramm gehörte eine Stadtführung durch das hübsche Städtchen Trostberg und ein Besuch des Panoramas „Kreuzigung Christi“ im benachbarten Altötting.

Ein ausführlicher Bericht nebst vielen weiteren Informationen (Grundgedanke, Ziele, Aktivitäten, Inspiration, Infomaterial u.a.) findet sich auf der [Website der Initiative Schöpfungsverantwortung](#).



